

Kurznachrichten

■ Mehr Schüler am Schulzentrum Marienhöhe

Das Schulzentrum Marienhöhe in Darmstadt ist mit 756 Schülern ins neue Schuljahr gestartet, das sind 68 mehr als im Vorjahr.

Die Mittelstufe wurde um vier Schulklassen erweitert und acht neue Lehrkräfte eingestellt. Von den 756 Schülerinnen und Schülern besuchen 509 das Gymnasium, 187 die Real- und 60 die Grundschule. 47 Schüler wohnen im hauseigenen Internat. Fast drei Viertel der Internatsschüler stammen aus adventistischem Elternhaus oder sind selbst Mitglieder der Freikirche. Bezogen auf die Gesamtschülerzahl beträgt der Anteil der Adventisten zwölf Prozent. Von den 68 Lehrkräften sind 37 Adventisten, die sechs Internatspädagogen gehören jedoch alle der Freikirche an. (APD)

■ Weltkirchenleitung will Kosten senken

Am 10. Oktober hat Juan Prestol-Puesán, Finanzvorstand (Schatzmeister) der Weltkirchenleitung, auf der Herbstsitzung des Generalkonferenz-Exekutivausschusses den Finanzbericht vorgelegt. Die Währungsschwankungen und der starke US-Dollar wirkten sich ebenso auf das Budget einer Weltkirche aus, wie dies bei jedem anderen weltweit tätigen Unternehmen der Fall sei, so Prestol-Puesán. Mit einem Aufschub für neue Projekte bis 2020 will die Kirchenleitung jährlich das Arbeitskapital um ein Prozent erhöhen und dieses auf 45 Prozent des Budgets halten.

Weitere Gründe für die knappe Finanzlage sei die Reduzierung des Anteils der Nordamerikanischen Division (NAD) am Budget der Generalkonferenz sowie der Mietausfall, der durch den Umzug der NAD in ein eigenes Gebäude im benachbarten Ort Columbia entstanden ist. (APD/tl)

■ Deutsche Internetseite zu Desmond Doss

Am 12. Januar 2017 läuft der Kinofilm *Hacksaw Ridge* des Regisseurs Mel Gibson in Deutschland an. Darin wird die Geschichte des Adventisten Desmond Doss erzählt, der als Kriegsdienstverweigerer und Sanitäter die höchste militärische Auszeichnung der USA erhielt, weil er im Zweiten Weltkrieg während eines schweren Gefechts 75 Menschen das Leben gerettet hatte (siehe Oktoberausgabe, S. 5). Die STIMME DER HOFFNUNG erstellt im Auftrag der beiden deutschen Verbände die Internetseite www.desmondoss.de. Sie soll am 15. November freigeschaltet werden und will missionarische Unternehmungen rund um den Film unterstützen. (tl)

„... das habt ihr mir getan“

E1NS-Jugendkongress ermutigt zum Engagement

Der zweite bundesdeutsche E1NS-Jugendkongress in Kassel (30.9.–3.10.) wird noch eine ganze Weile in den Köpfen bleiben. Das liegt nicht nur an Trinkflasche und Bio-Baumwollbeutel, die jeder Teilnehmer bekam, sondern zu großen Teilen an Hauptredner Sam Leonor. Seine gedanklichen Bilder und die treffende Wortwahl haben sich ins Gedächtnis eingebrannt. So verdeutlichte er anhand der Frau, die mit ihrem wertvollen Nardenöl Jesu Füße „salbte“, dass alles, was Jesus uns gibt, nicht dazu da ist, es zu konservieren und für sich zu behalten, sondern zu gebrauchen und weiterzugeben („to use not to have“). Dieses Prinzip ist auch auf die gottgegebenen Talente eines jeden anwendbar.

Es war eine Freude dem Anspielteam zuzusehen, das Predigtthemen und Leitmotto („... das habt ihr mir getan“) in der richtigen Balance zwischen Humor und Tiefsinn darstellte. Praxisnah zeigte sich auch die Vielzahl an Workshops. Das Motiv E1NS durchzog den Kongress wie ein roter Faden. Bewusst waren die Teams für Organisation, Musik, Anspiel usw. aus den verschiedenen Vereinigungen zusammengesetzt worden, um zu zeigen: Wir gehören zusammen und haben ein gemeinsames Ziel. Diese Einheit in Vielfalt war auch unter den Teilnehmern zu spüren und hat maßgeblich dazu beigetragen, den gesamten Kongress zu einem segensreichen Erlebnis werden zu lassen, das hoffentlich noch lange nachwirkt. (Einen ausführlichen Bericht gibt es in der nächsten Ausgabe.) nsp



Die Jugendabteilungsleiter der Vereinigungen teilen das Abendmahl aus.

© Joachim Hübscher

Gebetswoche will Herzen für Mission öffnen

Die diesjährige weltweite Gebetswoche der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten (19.–26.11.) steht unter dem Motto „Ein Herz für Mission“. Das gleichnamige Themenheft wurde inzwischen ausgeliefert und entspricht inhaltlich der Septemбераusgabe von *Adventist World*. Zusätzlich gibt es ein Heft für Kinder mit dem Titel „Missionare für Jesus“. Es enthält ein Extra-Kapitel „Mit Kindern Gott begegnen“ mit zahlreichen praktischen, kreativen Ideen, verfasst von Katrin Grieco. Dieser Beitrag erschien zuerst im Mitteilungsblatt der Mittelrheinischen Vereinigung *MRVor Ort* (Ausgabe 2/2016). Wir danken für die freundliche Genehmigung. tl



© rasam design

Das Heft für Kinder der diesjährigen Gebetswoche.